

THE VICTOR.

606 Noble and St. Clair Str.



Ich erlaube mir meinen Freunden und Bekannten anzuzeigen, daß ich unter dem Namen "The Victor" ein obengenanntes Blatte eine in jeder Hinsicht erste Klasse Zeitung, eröffnen habe.

HENRY VICTOR.

Ottmar Keller, Saloon & Sample Room, 217 Ost Washington Str. Eine schöne, geräumige Halle steht Vereinen, Logen, Clubs und Unions zur Verfügung.

Columbia Halle.

Folgende Vereine halten ihre Versammlungen in der Columbia Halle ab wie folgt: Deutscher Gegenfeitiger Unterhaltungs-Verein, jeden dritten Sonntag im Monat.

JEFFERSON HOTEL

606 Pennsylvania und South Str. Neues, deutsches Gasthaus. 29 schöne, luftige Schlafzimmer. Schön serviertes Frühstück.

Fred. Rasemann's Cafe

No. 23 Virginia Avenue. Neues Telefon 2071. Feiner Lunch von 9 Uhr bis 12 Uhr Vormittags, und 4 bis 6 Uhr Nachmittags.

EDWARD A. HARMENING, Eigentümer

Buffet Saloon

10 Nord Delaware Str. Neues Telefon 2258. E. A. Ross und Allen McCauley, Schankhalter.

Jacob Roller

301 West Washington Str. Verkäufer des berühmten Quinine :: Whisky. Das beste Mittel gegen Malaria und Erkältung. Saloon und Restaurant. Offen Tag und Nacht.

Unerwartete Wendung.

Japanische Regierung beschließt Fortsetzung friedlicher Unterhandlungen.

Isthmus-Situation wird ernster. — Der San Domingo Wirtarr. — Instruktionen an amerikan. Consuln.

Ost-Asien.

Verhandlungen gehen weiter.

Tokio, 8. Jan. Die japanische Regierung hat sich zur Fortführung der Unterhandlungen entschlossen.

Sie ist mit den russischen Vorschlägen unzufrieden, fühlt sich aber nicht zum Erlaß eines Ultimatum oder zum Abbruch der Verhandlungen berechtigt und will einen weiteren Versuch zur Milderung der russischen Vorschläge machen, bevor sie gewaltsame Maßnahmen ergreift.

Die Besprechung dürfte einige Wochen in Anspruch nehmen, während welcher ein Bruch des Friedens unwahrscheinlich ist.

Presse drängt zum Krieg.

Tokio, 8. Januar. Die älteren Staatsmänner konzentrierten heute nicht die wildsten Gerüchte im Umlauf. Die Presse fordert einstimmig, daß die Regierung entscheidende Schritte ergreife und Rußland nicht durch eine längere Hinhaltepolitik in Vorteil setze.

Spannung in Seoul.

Seoul, 8. Jan. Ein italienischer Kreuzer ist im Hafen von Chemulpo angelangt, ein deutsches Kriegsschiff wird erwartet. Sämtliche Gesandtschaften sind durch Marine-Detachements bewacht.

London, 9. Jan. Nach der "Daily Mail" sind bereits 20 britische, 40 amerikanische, und 30 russische Gesandtschaftswachen gelandet.

Schwindel-Meldung.

London, 8. Jan. Die "Daily Express" veröffentlicht ein Gerücht, daß ein Zusammenstoß zwischen der russischen und japanischen Flotte in der Straße von Korea stattgefunden habe.

Das Gerücht wird sonst nirgends erwähnt und darf angesichts der japanischen Censur in Marine-Angelegenheiten ruhig mißachtet werden.

Zugeständnisse Rußlands.

Berlin, 8. Jan. Nach dem "Tagblatt" ist die französische Regierung informiert, daß die russische Antwort weitreichende Concessionen bezüglich Korea's enthält, die eine Befestigung des Landes durch Japan auf ägyptischer Linie, wie die Stellung England's in Ägypten, gewähren.

Vermittlung angeregt.

Paris, 8. Jan. Die französische Regierung steuert die Sensations-Meldungen im Abrede, daß sie Kriegsschiffe und Truppen nach China zu senden habe. Nur ein Schiff geht nach dem Osten.

Diplomatische Kreise erwägen getrennte oder gemeinsame Vermittlungs-Versuche seitens der Mächte, welche den Frieden wahren wollen. Es könnte dies auf Grund der Haager Convention geschehen.

Abfahrt der britischen Flotte.

London, 8. Jan. Die britische Küsten-Flotte fuhr heute nach der spanischen Küste.

Die Flotte kann jetzt das Canalgeschwader ersetzen, falls das letzte Flotten im Mittelmeer-Geschwader, von dem eventuell Schiffe nach Ostasien entsandt werden, ausfüllen hat.

Korea und America.

Paris, 8. Jan. Der koreanische Gesandte erklärte heute, er wäre nicht überrascht, wenn sich Korea im Fall der Invasion seines Gebiets an America um Hilfe wende.

Washington, 8. Jan. Nach hiesiger Auffassung werden die Bestimmungen des vor 20 Jahren durch Admiral Schuffelbt abgeschlossenen Vertrags als unpraktisch zu genügender Durchführung betrachtet, auch scheint seine Notwendigkeit nach Errichtung des Haager Tribunals überflüssig.

London, 9. Januar. Nach der "Daily News" schlägt die russische Antwort die Verletzung der Verhandlungen nach Petersburg vor, wogegen die japanische Presse sich wendet.

In Ghollaboo, Korea, steigen die Unruhen. In Port Arthur liegen nach japanischen Offizieren 80 Kriegsschiffe, 3 Torpedo-Boote und außerhalb des Hafens 5 Schlachtschiffe.

Günstige Wendung.

London, 8. Jan. Eine heutige Depesche aus Tokio meldet, nach Eingang der russischen Antwort, daß die Diplomatie noch nicht ihr letztes Wort gesprochen habe und doch immer Hoffnung auf Abwendung des Krieges bestehe.

Paris, 8. Jan. Nach Ansicht der französischen Regierung ist die Vermeidung eines Konfliktes noch immer möglich durch eine Concession in der letzten russischen Note, die sich auf Anerkennung der überwiegenden Bedeutung der japanischen Interessen in Korea bezieht.

London, 8. Jan. Der russische Botschafter Vendenborff und Japans Gesandter Hayashi erschienen Nachmittag im auswärtigen Amte und conferirten mit Lord Lansdowne, dem der Text der russischen Antwort mitgeteilt wurde.

Tokio, 8. Jan. Der Kaiser hielt heute eine Revue über die Garde-erste Armeedivision — sowie über Cavallerie und Artillerie, zusammen 36,000 Mann, ab. Diese Truppen würden im Falle des Krieges das dritte Armeekorps bilden.

San Domingo.

San Domingo, Montag, 4. Jan. Die Stadt San Pedro de Macoris ist von den Regierungstruppen wieder genommen und abermals als offener Hafen erklärt worden.

Die Insurgenten-Truppen in den Vorstädten sandten heute einen Boten mit Compromiß-Vorschlägen. Der Bote wurde verhaftet und die Vorschläge nicht beantwortet.

Washington, 8. Jan. Im Marine-Departement lief heute ein Telegramm von Commander Dillingham aus Puerto Plata ein, lautend: Die Kanonenboote von Morales überlieferten ein Ultimatum u. drohten mit einem Bombardement Puerto Plata's.

Auf Grund von Vorstellungen, die ich mit dem Capitän des englischen Kreuzers "Pallas" machte, wurde von der Beschießung abgesehen und der Kampf wird künftig auf die Landseite der Stadt beschränkt.

Die Insurgenten-Truppen in den Vorstädten sandten heute einen Boten mit Compromiß-Vorschlägen. Der Bote wurde verhaftet und die Vorschläge nicht beantwortet.

Rußland.

Ruhe in Kishineff.

St. Petersburg, 8. Jan. — Depeschen, die gestern von angesehenen Juden aus Kishineff eintrafen, berichten, daß daselbst keinerlei Anzeichen von einer Panik, wie in den Ver. Staaten veröffentlicht wurde, sich bemerkbar machen.

St. Petersburg, 8. Jan. Halbamtlicher Ankündigung zufolge ist alles ruhig in Kishineff. Die Militär- und Polizei-Kräfte wurden vergrößert; allein dies geschieht bei allen Feiertagen.

Frankreich.

Anweisung an amer. Consuln.

Paris, 8. Jan. General-Consul Gobdy erhielt Anweisung von Secretär Hay, Panama in allen consularen Angelegenheiten zu vertreten.

Herr Gobdy hatte darauf hingewiesen, daß er von Bürgern Panamas häufig um consularer Dienstleistungen angegangen werde.

Friede erzielt.

Hottentotten in den deutschen Colonien unterworfen.

Capestadt, 8. Jan. Amtlich wird heute angekündigt, daß in Damara Land, Deutsch S. West Afrika, der Friede erklärt ist und daß die feindseligen Hottentotten sich unterworfen haben.

Deutschland.

Reichstagsabgeordneter ausgemessen.

Berlin, 8. Jan. Der Reichstagsabgeordnete Nic. Delfor, ein lat. Priester, wurde gestern ohne Erklärung aus Frankreich ausgewiesen. Er wollte in Laueville, 16 Meilen von Nancy, vor 800 Personen einen Vortrag halten, als Polizei-Commissär Reinhardt, ein früherer Schüler des Geistlichen im Elsaß, den Priester verhaftete und an die Grenze führte.

Des Kaisers Stimm-Unterricht.

Berlin, 8. Jan. Kaiser Wilhelm hat den Unterrichts-Kursus in der Schulung seiner Stimme beendet.

Sein Lehrer Dr. Gustav Spieß ist nach seinem Wohnort Frankfurt zurückgekehrt.

Panama.

Ausbruch von Kämpfen möglich.

Colon, 8. Jan. Hier versammelt sich eine Flotte, wahrscheinlich, um gegen Colombia eine feindselige Demonstration zu machen und den Rückzug der an der Grenze, auf dieser Seite des Atrotro-Flusses, stehenden Armee zu verlangen.

Alle Kriegsschiffe sind vor Dienstag hierfällig, um dann sofort nach Titimati oder Cartagena zu fahren. Wie man hier glaubt, sind die Colombier zum Kampfe bereit.

Der Dampfer Attrato ist aus Savanilla und Cartagena angelangt. Die Offiziere berichten über große militärische Vorbereitungen; die ganze Bevölkerung sei bereit, die Waffen gegen die Amerikaner zu ergreifen.

In den Städten herrscht große Aufregung und man hört die Ueberzeugung, daß die Ver. Staaten Colombia nicht zu besiegen vermögen.

Die Hälfte der auf der Dixie angelangten Marine-Truppen ist nach Empire abgegangen; andere Truppen gingen heute nach Bayobispo ab. General Elliott schlägt sein Hauptquartier in Haut Obispo auf.

Colon, 8. Jan. Die übrigen Marine-Truppen vom Kreuzer "Dixie" wurden heute gelandet und mit der Bahn nach Das Obispo geführt.

Alle amer. Marine-Truppen befinden sich jetzt in Empire und Cali Obispo, Stationen an der Panama-Bahn, wo die besten Wohnungsverhältnisse sind und auch das beste Wasser erhältlich sind.

Sämtliche die Küste spatrullirenden Schiffe versammeln sich nächste Woche im hiesigen Hafen.

Erbitte um Leihhaft.

Panama, 8. Jan. Nach Privatbriefen aus Bogota vom 20. Dezember sind verschiedene Militär-Expeditionen nach der Küste abgegangen und allgemein glaubt man im Falle der Abweisung aller freundschaftlichen Arrangements durch den amerikanischen Senat an ernste Folgen.

In der Presse und im Publikum kommt überall die Stimmung zum Ausdruck, daß Colombia bis zum äußersten kämpfen wolle.

Kurze Depeschen.

8. Januar.

Mexico.

Mexico, 8. Jan. Die japan. Regierung fordert durch ihren hiesigen Agenten zu Angebots, bis zum 30. Jan., für große Lieferungen von Vorräthen auf.

Japan.

New York. Dr. M. L. Robinson, der Herausgeber des babylonischen Kalenders, ist gestorben.

Miami, Fla. Gen. Gordon verbrachte einen ruhelosen Nachmittags mit Magenbeschwerden. Die Temperatur ist auf 102 2/3 gestiegen.

Los Angeles, Cal. Mit Ende des Monats werden über 1000 Japanesen, die ein Exilt zurückrief, von Californien nach Japan zurückgeführt sein.

Pensacola, Fla. Das atlantische Schulgeschwader fuhr nach Guantanamo, später nach Panama ab. Der deutsche Kreuzer "Stein", der morgen nach Deutschland fährt, traf hier ein.

Täglicher Marktbericht.

Wichmarkt.

Table with market prices for various goods including Indianapolis Union Bleibstoffe, Rindvieh, Schweine, and Schafe.

Früchte und Gemüse.

Table with market prices for citrus fruits like Citronen, Orangen, and Bananen.

Getrocknetes Vieh.

Table with market prices for dried meats like Fettes Rindfleisch and Schafesfleisch.

Getrocknetes Fleisch.

Table with market prices for various types of dried meat.

Getrocknetes Fleisch.

Table with market prices for different grades of sugar.

Getrocknetes Fleisch.

Table with market prices for various types of butter and cheese.

Getrocknetes Fleisch.

Table with market prices for various types of flour and other grains.

Getrocknetes Fleisch.

Table with market prices for various types of oil and other commodities.

Getrocknetes Fleisch.

Table with market prices for various types of coffee and other goods.

Getrocknetes Fleisch.

Table with market prices for various types of beans and other legumes.

Getrocknetes Fleisch.

Table with market prices for various types of nuts and other food items.

Fische, Meeres- und Wildpret.

Händler-Preise: Meeres-Fische in Rahmen—New York Counts 5 J. S. F. & Co. Selects 40c.

Getrocknete Früchte—Apfel, an der Sonne getrocknet, 7c; Johannisbeeren 8c bis 7 1/2c; Citron 13c bis 14c; Rosinen, 2 Crown, per Pfund, 7c, 3 Crown 7 1/2c, 4 Crown 7 1/2c.

Getrocknetes Fleisch.

Getrocknete Früchte—Apfel, an der Sonne getrocknet, 7c; Johannisbeeren 8c bis 7 1/2c; Citron 13c bis 14c; Rosinen, 2 Crown, per Pfund, 7c, 3 Crown 7 1/2c, 4 Crown 7 1/2c.

Getrocknetes Fleisch.

Getrocknete Früchte—Apfel, an der Sonne getrocknet, 7c; Johannisbeeren 8c bis 7 1/2c; Citron 13c bis 14c; Rosinen, 2 Crown, per Pfund, 7c, 3 Crown 7 1/2c, 4 Crown 7 1/2c.

Getrocknetes Fleisch.

Getrocknete Früchte—Apfel, an der Sonne getrocknet, 7c; Johannisbeeren 8c bis 7 1/2c; Citron 13c bis 14c; Rosinen, 2 Crown, per Pfund, 7c, 3 Crown 7 1/2c, 4 Crown 7 1/2c.

Getrocknetes Fleisch.

Getrocknete Früchte—Apfel, an der Sonne getrocknet, 7c; Johannisbeeren 8c bis 7 1/2c; Citron 13c bis 14c; Rosinen, 2 Crown, per Pfund, 7c, 3 Crown 7 1/2c, 4 Crown 7 1/2c.

Getrocknetes Fleisch.

Getrocknete Früchte—Apfel, an der Sonne getrocknet, 7c; Johannisbeeren 8c bis 7 1/2c; Citron 13c bis 14c; Rosinen, 2 Crown, per Pfund, 7c, 3 Crown 7 1/2c, 4 Crown 7 1/2c.

Getrocknetes Fleisch.

Getrocknete Früchte—Apfel, an der Sonne getrocknet, 7c; Johannisbeeren 8c bis 7 1/2c; Citron 13c bis 14c; Rosinen, 2 Crown, per Pfund, 7c, 3 Crown 7 1/2c, 4 Crown 7 1/2c.

Getrocknetes Fleisch.

Getrocknete Früchte—Apfel, an der Sonne getrocknet, 7c; Johannisbeeren 8c bis 7 1/2c; Citron 13c bis 14c; Rosinen, 2 Crown, per Pfund, 7c, 3 Crown 7 1/2c, 4 Crown 7 1/2c.

Getrocknetes Fleisch.

Getrocknete Früchte—Apfel, an der Sonne getrocknet, 7c; Johannisbeeren 8c bis 7 1/2c; Citron 13c bis 14c; Rosinen, 2 Crown, per Pfund, 7c, 3 Crown 7 1/2c, 4 Crown 7 1/2c.

Getrocknetes Fleisch.

Getrocknete Früchte—Apfel, an der Sonne getrocknet, 7c; Johannisbeeren 8c bis 7 1/2c; Citron 13c bis 14c; Rosinen, 2 Crown, per Pfund, 7c, 3 Crown 7 1/2c, 4 Crown 7 1/2c.

Getrocknetes Fleisch.

Getrocknete Früchte—Apfel, an der Sonne getrocknet, 7c; Johannisbeeren 8c bis 7 1/2c; Citron 13c bis 14c; Rosinen, 2 Crown, per Pfund, 7c, 3 Crown 7 1/2c, 4 Crown 7 1/2c.

Getrocknetes Fleisch.

Getrocknete Früchte—Apfel, an der Sonne getrocknet, 7c; Johannisbeeren 8c bis 7 1/2c; Citron 13c bis 14c; Rosinen, 2 Crown, per Pfund, 7c, 3 Crown 7 1/2c, 4 Crown 7 1/2c.

Getrocknetes Fleisch.

Getrocknete Früchte—Apfel, an der Sonne getrocknet, 7c; Johannisbeeren 8c bis 7 1/2c; Citron 13c bis 14c; Rosinen, 2 Crown, per Pfund, 7c, 3 Crown 7 1/2c, 4 Crown 7 1/2c.